

Politische Bildungsreise Irland

Irland – die grüne Insel im Westen Europas bietet ihren Besuchern unzählige Gesichter: Geprägt von einer rauen und zeitlos schönen Natur ebenso wie von einer bewegten Geschichte. Diese Reise führt Sie von Dublin aus über Belfast nach Derry und zeigt Ihnen die wichtigsten Punkte der nordirischen Kultur. Gespräche und Treffen mit wichtigen Akteuren und Zeitzeugen ermöglichen Ihnen exklusive Einblicke in das Leben auf der grünen Insel.

Programmvorschlag

1. Tag: Willkommen in Irland

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen in Dublin entdecken Sie die irische Hauptstadt bei einer Panorama Stadtrundfahrt. Dabei werden Sie feststellen, dass der Fluss Liffey Dublin in zwei Hälften teilt. Die Nordseite ist bekannt für die Einkaufsstraßen O'Connell und Henry Street, das General Post Office und das Custom House entlang des Flusses. Die Südseite hingegen erscheint dem Besucher oft vornehmer, mit der eleganten Fußgänger- und Einkaufsstraße Grafton Street, dem St. Stephen's Green Park, den beiden Kathedralen St. Patrick's und Christ Church. Hier können Sie auch das bekannte georgianische Dublin entdecken, entlang den Plätzen Merrion oder Fitzwilliam Square.

Sie besichtigen das Trinity College mit „Book of Kells“. Die bedeutendste Universität des Landes wurde 1592 von Königin Elisabeth I. auf dem Gelände eines ehemaligen Augustinerklosters gegründet. Heute studieren ca. 15.000 Studenten hier, wie dies vor vielen Jahren schon Oscar Wilde, Oliver Goldsmith oder Samuel Beckett taten. Die Old Library ist für den Besucher eines der interessantesten Gebäude. Im Long Room werden die wertvollsten Bücher und Handschriften aufbewahrt, in den Kollonaden im Erdgeschoss wird das um 800 entstandene „Book of Kells“ präsentiert.

Auch die Christ Church Kathedrale lohnt einen Besuch. Die erste normannische Kathedrale Irlands wurde Ende des 19. Jahrhunderts völlig wiederhergestellt. Wie auch die St. Patricks Kathedrale ist sie mit Grabsteinen verschönert, darunter das vermutete Grab von Strongbow, dem ersten normannischen Eroberer Irlands. Außerdem beherbergt die Kathedrale eine Gruft, die sich fast über die gesamte Länge erstreckt und in der Memorabilien ausgestellt sind.

*CheckIn nach dem Besichtigungsprogramm.

Übernachtung in Dublin (A)

2. Tag: Dublin – Belfast

Sie verlassen Dublin und fahren in Richtung Belfast. Dabei kommen Sie durch eine der historischsten Regionen der Insel, das Boynetal. Hier vereinen sich Geschichte und Legenden, die den Besucher verzaubern!

Sie besichtigen das Battle of the Boyne Besucherzentrum in Drogheda. Die Schlacht von Boyne zwischen König William III und seinem Schwiegervater König James II wurde am 01. Juli 1690 ausgetragen (am 11. Juli nach unserem modernen Kalender). Beide Könige führten ihre Heere persönlich an; 36.000 Mann auf Williams Seite und 25.000 auf James' Seite – die größte Truppenzahl,

die jemals auf einem irischen Schlachtfeld gezählt wurde. Auf dem Spiel standen der britische Thron, die französische Herrschaft in Europa und die Religionsmacht in Irland. Das Battle of the Boyne Besucherzentrum liegt im kürzlich restaurierten Oldbridge House aus dem 18. Jhd., das auf dem ehemaligen Gefechtsschauplatz liegt.

Auf Ihrer Weiterfahrt besuchen Sie Hillsborough Castle, den offiziellen Sitz der Königlichen Familie in Nordirland. (*Das Schloss ist nur per geführter Tour zugänglich. Diese finden im Oktober nur am Wochenende statt.) Danach fahren Sie gleich weiter und erreichen die nordirische Hauptstadt. Um Belfast besser kennenzulernen starten Sie auch hier eine kurze panoramische Stadtrundfahrt, bevor Sie das Ulster Museum besuchen, welches über eine umfassende Sammlung von Naturkunde, über Geschichte bis hin zu Kunst verfügt.

Übernachtung in Belfast (F/A)

3. Tag: Belfast

Heute setzen Sie Ihre Stadtrundfahrt in Belfast fort. Sie fahren an den berühmtesten Häusern Belfasts vorbei, wie z. B. die Grand Opera und der Waterfront Hall, Belfasts Konzerthalle. Danach weiter zum schiefen Albert Clock Turm und Halt an der Queens University. Während des Tages fahren Sie auch durch die Falls Road und Shankill Road.

Während der Rundfahrt besichtigen Sie die Belfast City Hall, Belfasts Rathaus. Es befindet sich am Donegall Square im Herzen der Innenstadt von Belfast. Es eröffnete am 1. August 1906. Im Rathaus kann man Geburten, Ehen, sowie Lebenspartnerschaften registrieren, an einer Tour teilnehmen, die öffentlich ausgestellte Kunst begutachten oder ein Getränk in Bobbin Coffee Shop genießen. Auf dem Gelände des Rathauses kann man die Titanic Gedenkgärten besichtigen oder ein Picknick auf dem Rasen abhalten. Außenbesichtigung von St Anne's Kathedrale.

Sie besuchen anschließend Crumlin Road Gaol, welches Ihnen einen Eindruck davon gibt, wie das Leben in diesem Gefängnis aussah. Das Gefängnis nahm im Jahre 1845 erstmals seinen Betrieb auf und stellte ihn nach 150 Jahren, 1996, ein. Somit spielte das Gefängnis auch eine wichtige Rolle bei den Aufständen in Belfast. Heute wurde das Gefängnis renoviert und zu einer wichtigen Touristenattraktion umgewandelt. Sie sehen, wie sich die Häftlingszellen mit den Jahren veränderten, und erfahren mehr über die Geschichte, u.a. über die Zeit, in der Frauen und Kinder hier inhaftiert waren, über Hinrichtungen, die hinter den Mauern durchgeführt wurden, und warum das Gefängnis vor knapp 20 Jahren seine Türen schloss. Sie haben ebenfalls die Möglichkeit durch den Tunnel, der das Gefängnis mit dem ehemaligen Gerichtsgebäude verbindet, und durch den die Gefangenen damals geführt wurden, zu gehen. Die Tour dauert etwa 75 Minuten und ist komplett geführt.

Statten Sie auch noch dem Parlamentsgebäude Nordirlands einen Besuch ab. Es wurde 1932 vom damaligen Prinzen von Wales feierlich eröffnet und beherbergte bis 1972 das Nordirische Parlament. Aufgrund von politischen Unruhen wurde Nordirland 1972 unter die direkte Verwaltung vom Westminster Parlament gestellt und erst im Juli 1998 versammelte sich die Nordirische Regierung erstmals wieder in Belfast.

Übernachtung in Belfast (F/A)

4. Tag: Belfast – Derry

An diesem Morgen verlassen Sie Belfast und fahren an der traumhaft schönen Küste entlang Richtung Norden.

Optional:

Hier können Sie auf Wunsch die bekannte Corrymeela-Gemeinde treffen. Bei der "Corrymeela Community" handelt es sich um eine religiöse Gemeinschaft, die den Dialog mit Gleichgesinnten aber auch nicht-religiösen Menschen sucht. Im Vordergrund stehen Werte wie Miteinander, Respekt, Menschenrechte und Wertschätzung von Natur und Umgebung. Unterschiedliche Religionen, Kulturen und Traditionen sind sehr willkommen.

Anschließend fahren Sie zum Giant's Causeway. Dieser Ort, der zum Welterbe der UNESCO gehört, ist eine erstaunliche Naturschönheit. Mehr als 40.000 Basaltsäulen formen die Klippen und Hochebenen nahe am Meer. Erfahren Sie hier mehr über die Entstehung und auch die Legenden, die sich um diesen Ort ranken. Der Legende nach wurden diese von dem Riesen Finn McCool angelegt, der zu einer schottischen Riesin auf der Insel Staffa gelangen wollte.

Weiter geht Ihre Fahrt in das schöne Städtchen Derry, auch Londonderry genannt.

Übernachtung in Derry (F/A)

5. Tag: Historische Besichtigung Derrys

Sie beginnen den heutigen Tag mit einer Derry City Tour. Derry ist die zweitgrößte Stadt Nordirlands und bietet eine bewegende Geschichte, die Sie bei einem Spaziergang auf den noch komplett erhaltenen Stadtmauern erfahren können. Außerdem besichtigen Sie den Stadtteil Bogside und können hier die bemalten Hauswände besichtigen, die sog. Mural Walls, die oftmals politische Motive aufzeigen. Sehen Sie außerdem die Guildhall, Derrys Rathaus, das in den 70er Jahren einem Bombenanschlag zum Opfer fiel und jetzt wiederaufgebaut wurde.

Sie treffen heute Bischoff McKeown, den Bischoff von Derry, der Deutsch spricht und Sie über die Stellung der Religion in Irland und Nordirland informieren wird. Er freut sich auf Ihre Fragen.

Besuchen Sie heute außerdem auch das Museum of Free Derry. In den 1960er Jahren war Derry das Zentrum der aufkeimenden Bürgerrechtsbewegung. Doch auch schon vorher, insbesondere während der 1920er Jahre und während des irischen Unabhängigkeitskrieges war Derry immer ein zentraler Punkt. Das Museum of Free Derry beschäftigt sich mit der Geschichte der Stadt aus der Sicht derer, die sie miterlebt haben. Der Fokus liegt hier auf den Erzählungen von Zeitzeugen und weniger auf den Versionen der Medien und der Regierung. Es werden Themen wie u.a. die Internierung der Regierung und der „Bloody Sunday“ aufgegriffen. Hier treffen Sie John Kelly, einen Zeitzeugen der damaligen Geschehnisse, der Ihren Fragen Rede und Antwort steht.

Übernachtung in Derry (F/A)

6. Tag: Derry – Dublin

Auf dem Weg zurück nach Dublin besuchen Sie den Ulster American Folk Park. Diese Parkanlage ist ein Freiluftauswandermuseum, wo die Geschichten von Millionen von Menschen erzählt werden, die die irische Küste verlassen haben. Erleben Sie das Abenteuer, welches Sie von den mit Reed gedeckten Landhäusern von Ulster an Bord eines Auswanderschiffes in Originalgröße bis zu den Blockhütten der Amerikanischen Grenze nimmt. Treffen Sie auf ihrem Weg eine große Anzahl an kostümierten Charakteren, die traditionelles Kunsthandwerk vorzeigen, Geschichten erzählen und ihr Essen mit Ihnen teilen.

In Dublin angekommen besuchen Sie die Teeling Whiskey Destillerie. Sie liegt auf dem alten Marktplatz Newmarket im Herzen Dublins. Bei der Teeling Whiskey Destillerie handelt es sich um die erste Neueröffnung einer Destillerie in Dublin seit über 125 Jahren. Trotz allem kann die Teeling Familie auf einen reichen Erfahrungsschatz bei der Herstellung von irischem Whiskey zurückblicken, denn die Familie eröffnete ihre erste Destillerie bereits 1782. Mit ihrem neuen Projekt hat es sich die Familie zur Aufgabe gemacht, das Handwerk des Destillierens wieder nach Dublin zu bringen und damit das irische Erbe zu erhalten. Besucher können hier einen Einblick in den Alltag einer authentischen Destillerie erlangen und mit allen Sinnen den Herstellungsprozess des Whiskeys erfahren. Selbstverständlich darf auch eine Kostprobe nicht fehlen.

Übernachtung in Dublin (F/A)

7. Tag: Begegnungen in Dublin

Ihr letzter Tag in Dublin wird noch einmal sehr informativ: Sie treffen einen Vertreter der Deutschen Botschaft, der Sie über die bilateralen Beziehungen und über die Arbeit des Auswärtigen Amtes vor Ort informieren wird.

Anschließend besichtigen Sie den Glasnevin Cemetery. Das Glasnevin Museum ist das weltweit erste Friedhofs-Museum. Besucher können hier etwas über die Geschichte und das Leben der über 1,5 Millionen Menschen erfahren, die auf dem Friedhof begraben liegen. Darunter befinden sich auch viele bedeutsame Persönlichkeiten der irischen Geschichte, wie z.B. Michael Collins.

Auf Wunsch organisieren wir Ihnen heute Abend noch ein gemeinsames Abschieds-Abendessen in einem traditionellen irischen Pub. Lassen Sie sich von Musik und Tanz mitreißen und genießen Sie die ausgelassene Stimmung.

Übernachtung in Dublin (F/A)

8. Tag: Auf Wiedersehen Irland!

Heute heißt es Abschied nehmen von der Grünen Insel. Früh morgens Transfer zum Flughafen und Heimreise.

Wichtige Informationen zum Reiseverlauf

- Treffen und Besuche vorbehaltlich terminlicher Verfügbarkeit und Genehmigung. Bitte beachten Sie, dass es sich bei einigen Begegnungen um private Personen handelt. Es ist möglich, dass sich deren Verfügbarkeit aufgrund von unvorhergesehenen Ereignissen kurzfristig ändern kann.
- Programm- und Hoteländerungen sind vorbehalten.

Preis pro Person

auf Anfrage